



Stand: 22. März 2010

www.kas.de

Prof. Dr. Meinhard Miegel

Angaben zur Person

Geboren 1939 in Wien

Akademische Ausbildung

- | | |
|-----------|--|
| 1957 | Musikstudium an der Musikhochschule in Weimar |
| 1958 | Studium der Soziologie und Philosophie in Frankfurt am Main und Washington D.C. |
| 1961 | Bachelor of Arts an der Georgetown University in Washington |
| 1961-1966 | Studium der Rechtswissenschaften und Volkswirtschaftslehre Frankfurt am Main (1966 1. Staatsexamen und 1969 das 2. Staatsexamen) |
| 1967 | Promotion in Frankfurt am Main |

Berufserfahrung

- | | |
|-----------|--|
| 1970-1973 | Syndikusanwalt und Assistent der zentralen Geschäftsführung der Firma Henkel in Düsseldorf |
| 1973-1977 | Mitarbeiter des Generalsekretärs der CDU, Kurt Biedenkopf |
| 1975 | Leiter der Hauptabteilung Politik, Information und Dokumentation der Bundesgeschäftsstelle der CDU in Bonn |
| 1977 | Leiter des Instituts für Wirtschaft und Gesellschaft Bonn e.V. (IWG BONN) |
| 1992-1998 | Lehrtätigkeit an der Universität Leipzig und Leitung des dortigen Zentrums für internationale Wirtschaftsbeziehungen |
| 1995-1997 | Vorsitzender der Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen |
| Seit 2007 | Vorstand des Denkwerks Zukunft – Stiftung kulturelle Erneuerung |
| Seit 2008 | wissenschaftlicher Leiter des Ameranger Disputts der Ernst- Freiberger-Stiftung. |

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. Veröffentlichungen

Stand: 22. März 2010

www.kas.de

Das Ende des Individualismus (1993, zusammen mit Stefanie Wahl)

Solidarische Grundsicherung – Private Vorsorge. Der Weg aus der Rentenkrise (1999 zusammen mit Stefanie Wahl)

Epochenwende: Gewinnt der Westen die Zukunft?(2005)

Exit: Wohlstand ohne Wachstum (2010)

Mitgliedschaften

seit 1994 Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste

seit 1997 Mitglied im Beirat des Wissenschaftszentrums Berlin

seit 1997 Mitglied des Aufsichtsrates der Deutscher Industrie Service AG

sein 2003 Wirtschaftssenat des Bundesverbandes für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft, Berlin